

Politische Gemeinde
Bettwiesen



**Einladung und Botschaft
zur Budgetversammlung**

**Dienstag, 4. Dezember 2018, 20 Uhr
im Untergeschoss Kindergarten**

Traktanden:

- 1. Wahl von 2 Stimmzählern**
- 2. Bereinigung des Stimmregisters**
- 3. Traktandenliste**
- 4. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 27. Juni 2018**
- 5. Kreditbegehren Kugelfangsanierung**
- 6. Kreditbegehren Kanalisationserschliessung Anet**
- 7. Kreditbegehren Gesamtsignalisation**
- 8. Budget 2019**
- 9. Steuerfuss 2019**
- 10. Zwischenbericht RPK**
- 11. Mitteilungen und Verschiedenes**

Traktandum 4

Protokoll der Gemeindeversammlung der Gemeinde Bettwiesen vom Mittwoch 27. Juni 2018:

Ort: Untergeschoss Kindergarten Bettwiesen
Beginn: 19.00 Uhr
Vorsitz: Patrick Marcolin, Gemeindepräsident
Protokoll: Corinne Oertig, Gemeindeschreiberin

Traktanden:

1. *Wahl von 2 Stimmzählern*
2. *Bereinigung des Stimmregisters*
3. *Traktandenliste*
4. *Protokoll der Gemeindeversammlung vom 21. November 2017*
5. *Genehmigung der Rechnung 2017*
6. *Antrag über die Verwendung des Rechnungsergebnisses*
7. *Friedhof- und Bestattungsreglement*
8. *Mitteilungen und Verschiedenes*

Gemeindepräsident Patrick Marcolin begrüsst um 19.00 Uhr die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger. Einen besonderen Gruss richtet er an die Jungbürgerinnen und Jungbürger sowie an die Neuzugezogenen. Weiter begrüsst er den Vertreter der Presse, Herr Christoph Heer. Er wird für die Thurgauer- und Wilerzeitung über den heutigen Abend berichten.

Für die heutige Versammlung haben sich mehrere Personen entschuldigt. Der Gemeindepräsident verzichtet auf eine namentliche Nennung. Die Personen werden im Protokoll jedoch aufgeführt:

Entschuldigt: Gemeinderätin Margrith Jucker-Brunschwiler, Kurt Hüsler, Beatrice Montgomery, Nicole und Beda Felder, Lukas Stillhart, Karin und Thomas Gerber.

1 Wahl von 2 Stimmzählern

Als Stimmzähler werden Roger Eigenmann und Ralph Brunschwiler vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

2 Bereinigung des Stimmregisters

<i>Einwohner</i>	<i>1235</i>
<i>Stimmberechtigte</i>	<i>776</i>
<i>Anwesende</i>	<i>38</i>

Nicht stimmberechtigt sind Herr Christoph Heer (Presse) und Frau Corinne Oertig (Gemeindeschreiberin). Weiter wird das Stimmrecht von niemandem bestritten.

3 Traktandenliste

Die Stimmrechtsausweise inkl. Einladung und Botschaften zur heutigen Versammlung sind den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern fristgerecht zugestellt worden. Die Zustellungsfrist wird nicht bestritten. Die Diskussion zur Traktandenliste wird nicht gewünscht. Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

4 Protokoll der Gemeindeversammlung von 21. November 2017

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 21. November 2017 wurde den Stimmbürgern mit der Botschaft zugestellt.

Silvan Gamper erwähnt, dass es im Protokoll auf Seite 7 einen Schreibfehler hat. Mit 46 Gegenstimmen (anstatt Stimmen) und 29 Enthaltungen hat der Souverän der Steuerfusserhöhung um 2% von 51% auf 53% mehrheitlich zugestimmt. Die Korrektur und anschliessend das Protokoll werden einstimmig genehmigt. Die Verfasserin Corinne Oertig wird mit Applaus verdankt.

5 Genehmigung der Rechnung 2017

Zum zweiten Mal wurde die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Bettwiesen nach den Regeln des harmonisierten Rechnungslegungsmodells 2 (kurz HRM 2) erstellt. Somit ist nun auch erstmals ein Vergleich der Jahresrechnungen nach HRM 2 möglich. Sämtliche für die Rechnung relevanten zusätzlichen Berichte sind in der Botschaft ab Seite 30 abgedruckt.

Der Vorsitzende erklärt die Erfolgsrechnung anhand eines Diagramms, welches einen kleinen Gewinn von CHF 4'434.78 aufzeigt. Die Steuerkraft pro Einwohner stieg 2017 im Vergleich zu 2016 um CHF 124.00 und betrug CHF 1'701.00. Der Durchschnitt im Kanton Thurgau betrug im Jahr 2017 CHF 2'048.00.

Das Budget 2017 prophezeite einen Verlust von CHF 175'450. Aufgrund höherer Steuererträge und einem einmaligen Ertrag aus der Grundstückgewinnsteuer resultierte ein kleiner Gewinn.

Zur Investitionsrechnung erklärt Patrick Marcolin, dass anstelle der im Jahr 2017 budgetierten Nettoinvestitionen von CHF 467'500 lediglich Netto CHF 176'485.30 investiert wurden. Unter anderem sind die Projekte Sanierungen Bachdurchlass Anet und Trafostation nicht im Jahr 2017 abgeschlossen worden und werden somit erst im Abschluss 2018 berücksichtigt. Die Sanierung der Banneggstrasse konnte wie vorgesehen realisiert werden und kostete CHF 104'656.30. Der gesprochene Kredit von CHF 125'000 wurde nicht komplett ausgeschöpft. Der Vorsitzende bedankt sich bei allen beteiligten Personen für die gute Arbeit und die schnelle Realisation.

Ebenso werden die Revisoren, Ralph Brunswiler, Nicole Felder und Silvia Hässig für ihre Arbeit verdankt.

Die Diskussion wird eröffnet.

Silvan Gamper: Bei der Abraxas (ehem. VRSG, Anbieter von IT-Lösungen für Verwaltungen) waren Fr. 78'900 budgetiert. Gekostet hat es dann ca. 70% mehr. Sollte dies mal neu ausgeschrieben werden? Marcolin erklärt, dass die Kosten aufgrund der Umstellung höher ausgefallen sind. Ein Wechsel wäre sehr Zeit- und Kostenaufwändig.

Die Diskussion wird nicht weiter benützt.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die Rechnung zu genehmigen. Die Rechnung 2017 der Politischen Gemeinde wird einstimmig genehmigt.

6 Antrag über die Verwendung des Rechnungsergebnisses

Der Gemeinderat beantragt, den Ertragsüberschuss von CHF 4'434.78 dem Eigenkapital gut zu schreiben.

Der Antrag des Gemeinderates wird einstimmig genehmigt.

7 Friedhof- und Bestattungsreglement

Der Vorsitzende erklärt, weshalb das Friedhof- und Bestattungsreglement aus dem Jahre 1995 überarbeitet wurde. Das neue Reglement wurde den aktuellen Gegebenheiten angepasst und kann aufgrund der Anhänge und Richtlinien in Zukunft auf Gemeinderats-ebene aktualisiert werden. Neu besteht die Friedhofkommission noch aus drei Mitgliedern, anstelle bisher fünf Mitgliedern. Die Kinderreihengräber wurden aus dem Reglement entfernt. Die wohl grösste Änderung liegt bei den Kosten, da ein Maximalbetrag von CHF 2'000.- festgelegt wurde. Sollten die Bestattungskosten höher ausfallen, werden diese den Angehörigen verrechnet.

Die Diskussion wird nicht benützt. Es folgt die Abstimmung über das neue Reglement.

Die Gemeindeversammlung stimmt dem neuen Friedhof- und Bestattungsreglement einstimmig zu.

8 Mitteilungen und Verschiedenes

Gemeinde-Duell Tobel-Tägerschen vs. Bettwiesen

Gemeinderatsmitglied Marc Steiner und Gemeindeschreiberin Corinne Oertig bilden das OK des Coop Gemeinde-Duells gegen die Gemeinde Tobel-Tägerschen. Das Duell beginnt am 5. Mai 2019 mit der grössten Turnstunde der Schweiz und läuft anschliessend bis am Samstag, 11. Mai 2019. In dieser Zeit ist es das Ziel, möglichst viele Bewegungsminuten für unsere Gemeinde zu sammeln. Am Sonntag, 12. Mai 2019 findet die Siegerehrung mit Rahmenprogramm statt. Es geht nicht nur um Ruhm und Ehre! Die Verlierergemeinde bezahlt der Gewinnergemeinde einen Apéro an der Gemeindeversammlung sowie einen Znüni an alle Schulkinder der Primarschule und des Kindergartens. Marc Steiner sagt: Ein Sieg ist nur mit Ihrer Hilfe möglich! Machen Sie mit!

Neue Ressorteinteilung

Der Gemeinderat hat sich mit der Aufteilung der Arbeiten befasst und die Ressorts neu verteilt. Das Organigramm wird aufgezeigt und kann auch online unter www.bettwiesen.ch angeschaut werden. Die Gemeinderäte haben zudem neue E-Mail-Adressen erhalten.

Auswertung Umfrage Tempo 30

Gemeindepräsident Marcolin erklärt, weshalb sich der Gemeinderat entschieden hat, mittels einfacher Umfrage die Meinung der Einwohner/Innen von Bettwiesen zur Tempo 30 Zonen abzuholen.

„Wollen Sie weiterhin Tempo 30 und Begegnungszonen in Ihrem Quartier?“ lautete die Frage, welche zu 70% mit Ja beantwortet wurde. Dieses Ergebnis hat den Gemeinderat in seiner Haltung bestärkt und so wurde an der Gemeinderatssitzung vom 7. Mai 2018 beschlossen, ein Investitionsprojekt zur Erneuerung der Gesamtsignalisation im Dorf aufzugleisen. Es ist geplant, dieses an der Gemeindeversammlung vom 4. Dezember 2018 vorzustellen.

Urs Bürge sagt, er möchte keine 30er Zone bei der Strasse von Tobel-Tägerschen nach Bettwiesen, Richtung Bahnhof. Dies würde die momentane Situation noch verschärfen.

Patrick Marcolin bestätigt, dass bei dieser Strasse verkehrsplanerisch Zone 50 geeignet und geplant wäre.

Trudi Gemperle findet es nicht gut, wenn Parkfelder und Blumentöpfe oder ähnliches die freie Fahrt beeinträchtigen und ein Zickzackfahren nötig wird. Andreas Gall ist gleicher Meinung. Der Vorsitzende erklärt, dass dies nicht vorgesehen ist.

Clemens Dahinden fragt nach der Meinung des Gemeinderats bezüglich freiwillig Tempo 30-Zonen. Der Gemeindepräsident erklärt, dass diese vom Kanton nicht gerne bewilligt werden. Clemens Dahinden erwidert, dass diese freiwilligen Tempo 30-Zonen in der Gemeinde Eschlikon bewilligt wurden. Marcolin sichert zu, alle Einwände zu überprüfen und abzuwägen.

Erneuerungswahlen 2019

Ende Mai 2019 geht die laufende Legislatur zu Ende. Leider haben die Gemeinderäte Andreas Bosshart und Margrith Jucker-Brunschwiler mitgeteilt, dass sie nach nun 8 Jahren nicht mehr zur Wiederwahl antreten werden. Gemeindepräsident Marcolin bedankt sich bei ihnen für die geleistete Arbeit zum Wohle der Gemeinde.

Damit der Gemeinderat wieder vollzählig in die neue Legislaturperiode starten kann, werden mindestens zwei neue Kandidaten oder Kandidatinnen gesucht. Interessierte melden sich bitte beim Gemeinderat.

Petition Schliessung Polizeiposten Tobel

Die Gemeinden Affeltrangen, Braunau, Tobel-Tägerschen und Bettwiesen haben eine Unterschriftensammlung für den Erhalt des Polizeiposten Tobel-Tägerschen gestartet. Die Gemeindepräsidenten dieser Gemeinden werden am 5. Juli die gesammelten Bögen in Frauenfeld der Staatskanzlei übergeben. Die Bögen liegen zur Unterschrift auf.

Dank

Marcolin bedankt sich bei allen Personen, welche im Dienste der Gemeinde eine Aufgabe erfüllen oder sich zum Wohl unserer Gesellschaft einsetzen. Auch bedankt er sich bei allen Anwesenden, welche trotz des heutigen Fussball WM-Spiels an die Versammlung gekommen sind.

Allgemeine Umfrage

Silvan Gamper: Am Bahnhof haben die Bauarbeiten für die Verlängerung des Gleises begonnen, damit der Halbstundentakt eingeführt werden kann. Gleichzeitig wird jedoch die Anschlussverbindung in Wil nach St. Gallen verschlechtert. Hat der Gemeinderat sich dagegen gewehrt? Marcolin: Zahlreiche Gemeindevertreter der Region haben es versucht, leider hat jedoch keine Verbesserung stattfinden können.

Urs Bürge: Thema Winterdienst. Wieso werden die Pfähle nicht in der Wiese gesetzt und den Schnee ebenfalls in die Wiese geräumt, anstatt auf die Strasse? Der Gemeindepräsident wird dem Hinweis nachgehen.

Gegen den rechtmässigen Verlauf der Versammlung wird keine Einsprache erhoben. Die Versammlung wird um 19.40 Uhr geschlossen.

Der Gemeindepräsident

Der Gemeindeschreiberin

Patrick Marcolin

Corinne Oertig

Traktandum 5

Kreditbegehren Kugelfangsanierung:

Einleitung

Der Kugelfang der 300 m Schiessanlage Bettwiesen ist im Kataster der belasteten Standorte (KbS) des Kantons Thurgau unter der Register-Nr. 4716 D 10 eingetragen. Das Amt für Umwelt hat den Standort in Bezug auf das Schutzgut Boden als sanierungsbedürftig klassiert.



Ausgangslage

Das Amt für Umwelt verlangt bis Ende 2020 ein Sanierungsprojekt mit Voruntersuchung und Detailuntersuchung und bis Ende 2025 die Sanierung des Kugelfangs.

Projekt

In einem ersten Schritt wurde bereits eine Historische und Technische Altlasten-Voruntersuchung zur Ermittlung des Belastungsausmasses durchgeführt. Als Resultat haben wir eine Schätzung des zu sanierenden Volumens erhalten. Der grosse Kostentreiber ist das Waschen des Aushubs.

Kosten

Minimalsanierung	ca. CHF 150'000.-
Teilsanierung	ca. CHF 200'000.- Nutzungseinschränkungen fallen weg
Totalsanierung	ca. CHF 250'000.- Kein Eintrag „belasteter Standort“ mehr

Antrag

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, dem Kreditbegehren über netto CHF 150'000.00 für die Minimalsanierung des Kugelfangs zuzustimmen.

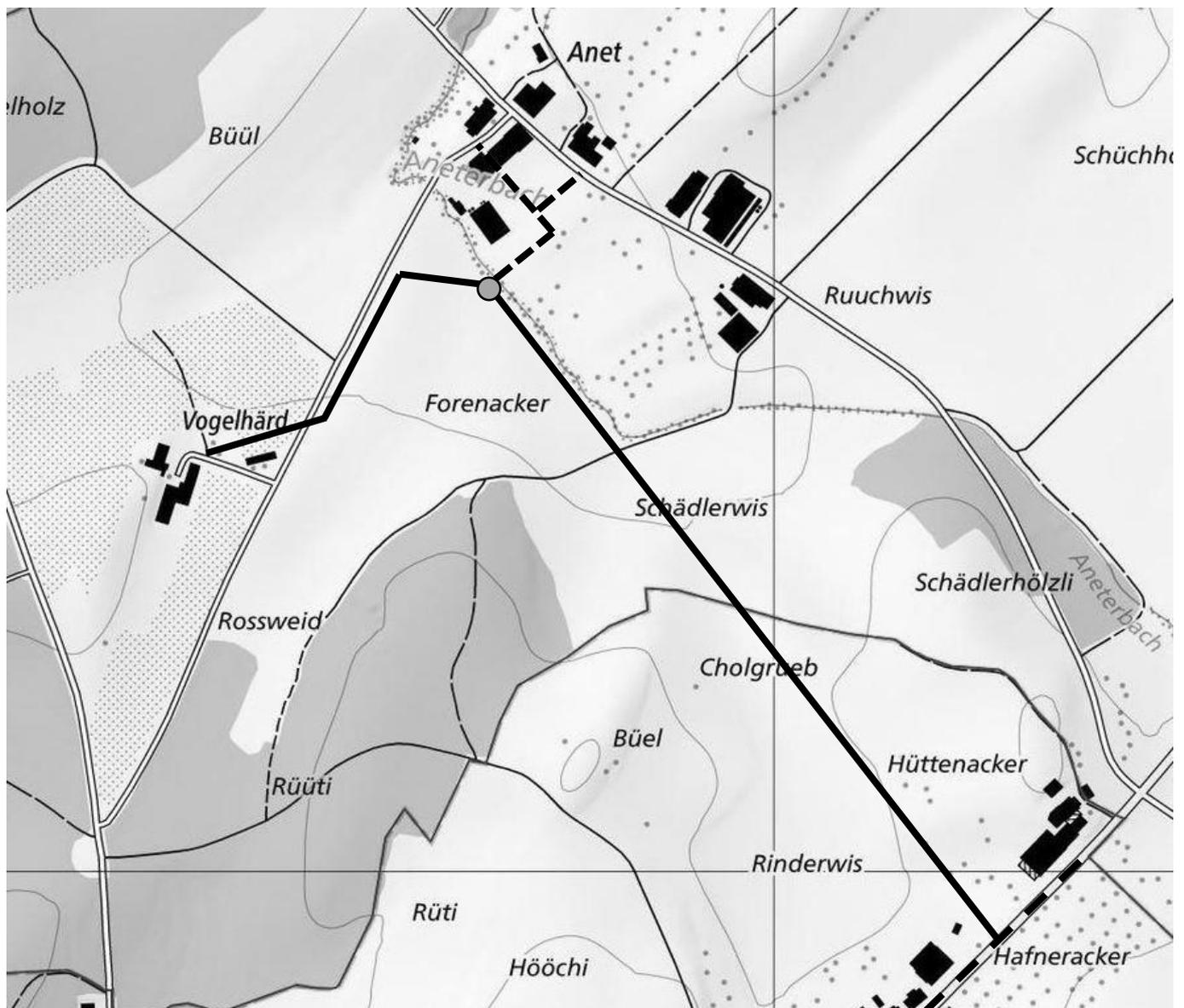
Traktandum 6

Kreditbegehren Kanalisationserschliessung Anet:

Ausgangslage

Der Ortsteil Anet besteht aus einer kleinen Anzahl landwirtschaftlicher Betriebe, deren Anschluss an die Mischwasserkanalisation nicht verpflichtend ist. Die Schmutzabwasserentsorgung erfolgt in bestehende Sicker- und Jauchegruben. Bei Umbauten von nicht mehr landwirtschaftlich genutzten Liegenschaften oder Nutzungsänderungen verlangt das Amt für Umwelt Thurgau entweder den Anschluss an die Kanalisation oder den Bau einer Kleinkläranlage.

Eine der Liegenschaften im Anet hat die Auflage erhalten, sich an die öffentliche Kanalisation anzuschliessen. Da der Stromversorger (EW Müchwilen) plant, die bestehende Freileitung durch eine Erdverkabelung zu ersetzen, hat der Gemeinderat beschlossen, die Kanalisationserschliessung im Anet voranzutreiben und so Synergien zu nutzen und Erschliessungskosten zu senken.



Projekt

Der Ortsteil Anet liegt zwischen 515 und 524 m.ü.M. und damit unterhalb der bestehenden Mischwasserkanalisation (ca. 531. m.ü.M.) in der Münchwilerstrasse (Kantonsstrasse). Das Projekt sieht vor, nur das Schmutzwasser zu fassen und der Kläranlage in Münchwilen zuzuführen. Niederschlagswasser soll örtlich versickern oder dem Aneterbach zugeführt werden. Aufgrund der Höhendifferenz zwischen dem Ortsteil Anet und der bestehenden Mischwasserkanalisation in der Münchwilerstrasse muss das anfallende Schmutzwasser mittels Pumpen befördert werden.

Die Lage der Druckleitung ergab sich einmal aus rein topographischen Gründen. Zudem muss die Lösung in Etappen ausbaubar sein, um im Endzustand den ganzen Weiler zu erschliessen. Mit einem gemeinsamen Graben für die EW und Schmutzwasserkanalisationsleitung können die Kosten geteilt werden.

Bei der gewählten Linienführung und der Lage des Pumpschachtes kann die eigentliche Erschliessung des Anet in 2 Etappen unterteilt werden. Der Abschnitt „Vogelhärd“, welcher zwingend an die Kanalisation anschliessen muss und der Abschnitt „Anet“ welcher optional einen späteren Anschluss ans Netz ermöglicht.

Termine

Die Realisierung der Etappe Pumpendruckleitung zusammen mit der neuen Mittelspannungsleitung soll aufgrund der erneuerungsbedürftigen Freileitung zeitnah ausgeführt werden. Um der Nutzung der landwirtschaftlichen Flächen Rechnung zu tragen, wird die Ausführung der Pumpenleitung und der Verkabelung der Mittelspannungsleitung voraussichtlich im Herbst 2019 ausgeführt.

Kosten

Für die gesamte Erschliessung des Ortsteils Anet wird mit Kosten von CHF 330'000.00 gerechnet. Die Ausführung der ersten Etappe, Erschliessung „Vogelhärd“ und Pumpenleitung wird mit CHF 215'000.00 voranschlagt.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, dem Kreditbegehren über netto CHF 215'000.00 für die Erschliessung „Vogelhärd“ und Pumpenleitung zuzustimmen.

Traktandum 7

Kreditbegehren Gesamtsignalisation:

Einleitung

Verkehrssignale leiten, warnen und lenken Fahrzeuge und Menschen sicher durch den Verkehr. Bei einer Überprüfung des Zustandes der Verkehrssignale und Strassenbezeichnungen wurde festgestellt, dass viele dieser Schilder auf dem Gemeindegebiet teilweise defekt, verbleicht oder sonst in einem schlechten Zustand sind und ersetzt werden sollten. Ebenfalls fehlen oder verbleicht sind Bodenmarkierungen wie zum Beispiel im Bereich Bahnhof oder Kreuzung Aneterstrasse / Winkelstrasse. Ebenfalls Bestandteil dieses Projektes ist die korrekte Umsetzung der Tempo 30-Zonen im Dorf.

Projekt

Über das gesamte Gemeindegebiet verteilt sind über 130 Verkehrsschilder und Strassenbezeichnungen montiert. Bei der Zustandsüberprüfung wurde vor allem bei den Strassenbezeichnungen Handlungsbedarf festgestellt. Ausser bei den kürzlich erstellten Strassen (Im Loo, Bilchen, etc.) bestehen die Strassenschilder aus nicht reflektierenden Guss-Tafeln. Diese Gusschilder werden ersetzt und einheitlich analog den bereits montierten Beschilderungen in den neuen Quartieren ausgeführt.

Die Verkehrsschilder werden, sofern es diese noch benötigt, ebenfalls durch neue ersetzt. Es ist nicht vorgesehen die Anzahl Verkehrssignale zu vergrössern, sondern wo nötig anzupassen und wenn immer möglich zu verkleinern. Die Verkehrssicherheit beim Einlenker Schulstrasse / Hauptstrasse wird im Rahmen dieses Projektes ebenfalls überprüft. Ebenfalls Projektbestandteil ist die korrekte Umsetzung der Tempo 30-Zonen in der Gemeinde. Tempo 30-Zonen erhöhen die Sicherheit und die Wohnqualität in den Quartieren. Die tiefere Geschwindigkeit führt zu ruhigerem Fahrverhalten, reduziert Abgas- und Lärmemissionen und vermindert den Durchgangsverkehr. Das Projekt sieht vor bei der Umsetzung die minimalen Anforderungen umzusetzen. Auf bauliche Massnahmen wird verzichtet. Dies bedingt jedoch, dass bei der Nachkontrolle ein Jahr nach Realisierung das Geschwindigkeitsniveau V85% (Geschwindigkeit, die von 85% aller Verkehrsteilnehmenden nicht überschritten wird) von 35 km/h nicht überschritten wird.

Kosten

Die Kosten für die Umsetzung und Erneuerung der Signalisationen in der Gemeinde Bettwiesen wird mit CHF 50'000.00 voranschlagt.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, dem Kreditbegehren über netto CHF 50'000.00 für die Erneuerung der Signalisationen zuzustimmen.

Traktandum 8

Budget 2019:

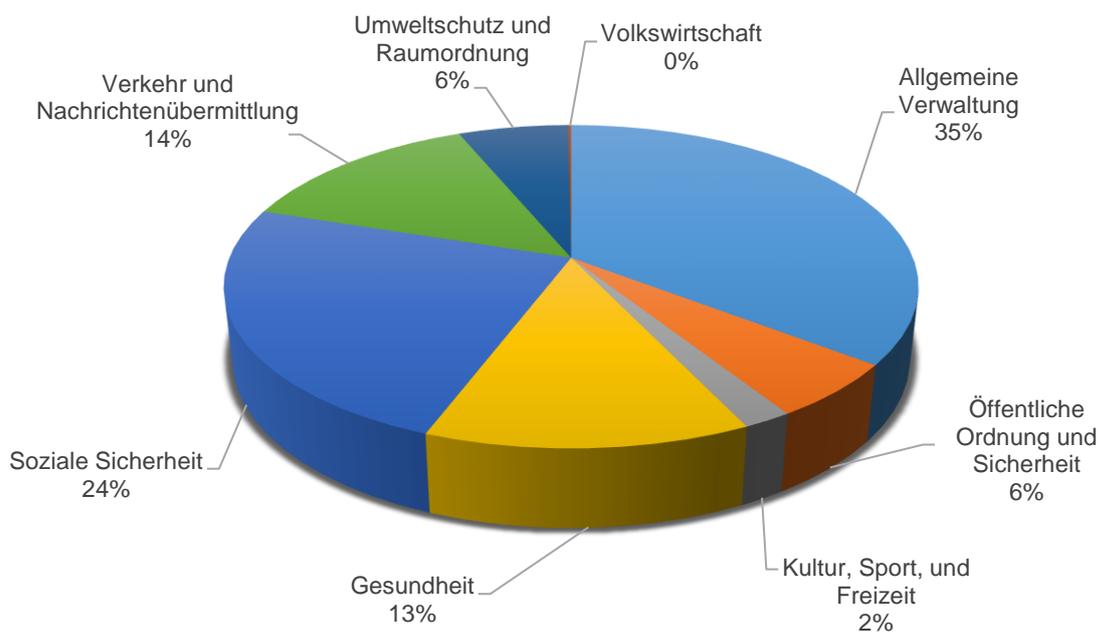
Einleitung

Das Budget 2019 der Politischen Gemeinde Bettwiesen wurde wiederum nach den Regeln des harmonisierten Rechnungslegungsmodells 2 (HRM2) erarbeitet. Diese Umstellung, die spätestens bis zum 1. Januar 2018 erfolgen muss, ist gemäss Vorgabe des Kantons Thurgau für alle Gemeinden zwingend.

Für das kommende Jahr wird mit einem Aufwandüberschuss von CHF 35'000.00 (Budget 2018 CHF 77'915.00) gerechnet. Wie Sie aus den nachfolgenden Zahlenszusammenstellungen und Erläuterungen entnehmen können, wird in sämtlichen Bereichen mit Ausnahme der Sozialen Sicherheit mit einer Aufwanzunahme gerechnet. Durch den höher budgetierten Finanz- und Steuerertrag können die Aufwanzunahmen mehrheitlich kompensiert werden.

Trotz der geringen Eigenkapitaldecke von CHF 64'940.99 ist der Gemeinderat der Meinung, dass keine Anpassung des Steuerfusses nötig ist und auf der bisherigen Höhe von 53% belassen werden kann.

Nettoaufwand nach Funktionen



Kommentar zu einzelnen Positionen der Laufenden Rechnung

Nettoaufwand	Budget 2019	Budget 2018	Rechnung 2017
--------------	-------------	-------------	---------------

0 Allgemeine Verwaltung	CHF 471'400	CHF 422'065	CHF 448'857.48
--------------------------------	--------------------	--------------------	-----------------------

Gesamthaft steigt in diesem Bereich der budgetierte Wert im Vergleich zum Budget 2018 per Saldo um CHF 49'335.00. Der Aufwand im Konto 0110 Legislative bewegt sich im Bereich des Vorjahres. Beim Konto 0120 Exekutive wird von einem um CHF 3'700.00 geringeren Aufwand ausgegangen. Die Ausgaben im Konto 0210 Finanz- und Steuerverwaltung steigen um CHF 29'350.00, sowie um CHF 24'200.00 im Konto 0220 Übrige allgemeine Dienste. Diese Kostensteigerung ist u.a. auf eine Stellenprozentenerhöhung in der Finanz- und Steuerverwaltung sowie auf diverse kleinere Anpassungen zurückzuführen. Der Nettoaufwand für die Bauverwaltung, Konto 0222, bewegt sich auf Vorjahresniveau. Beim Konto 0290 Übrige Verwaltungsliegenschaften reduziert sich der Nettoaufwand um CHF 7'700.00. Dies u.a. aufgrund höherer Mieteinnahmen bei der Benützung des UG Kindergarten.

1 Öffentliche Ordnung	CHF 73'500	CHF 63'700	CHF 72'908.47
------------------------------	-------------------	-------------------	----------------------

In diesem Bereich steigert sich der Aufwand um CHF 9'800.00 im Vergleich zum Budget 2018.

Im Konto 1400 Allgemeines Rechtswesen erhöht sich auf das Jahr 2019 der Beitrag an die regionale Berufsbeistandschaft Münchwilen (RBBM) um CHF 3'500.00 auf insgesamt CHF 60'000.00. Bei den Rückerstattungen Beistandschaften wird mit einem Betrag von CHF 2'500.00 gerechnet.

Das Konto 1500 Feuerwehr wird wie immer ausgeglichen budgetiert, da der Aufwand oder Ertragssaldo über das Spezialfinanzierungskonto ausgeglichen wird.

3 Kultur, Sport, Freizeit	CHF 25'800	CHF 17'400	CHF 18'881.15
----------------------------------	-------------------	-------------------	----------------------

Im Bereich Kultur, Sport und Freizeit erhöht sich der Aufwand gegenüber dem Vorjahr um CHF 8'400.00.

Beim Konto 3290 Übrige Kultur steigt der Aufwand um CHF 7'000.00. Die einmaligen Kosten für das Gemeindeduell mit Tobel-Tägerschen, inklusive einem allfälligen Verliererapéro, wurden im Budget berücksichtigt.

Aufgrund des Wachstums der Gemeinde erhöht sich die Beteiligung an den IGP Sportpark Wil um CHF 650.00.

4 Gesundheit	CHF 170'700	CHF 152'550	CHF 154'145.95
---------------------	--------------------	--------------------	-----------------------

Im Bereich Gesundheit ist im Vergleich zum Vorjahresbudget eine Zunahme von CHF 18'150.00 zu verzeichnen. Die Zunahme betrifft die Beiträge an die Langzeitpflege sowie die Normkostenbeiträge an den Kanton. Beide Aufwandpositionen können von der Gemeinde nicht beeinflusst werden.

Nettoaufwand	Budget 2019	Budget 2018	Rechnung 2017
5 Soziale Sicherheit	CHF 322'750	CHF 350'250	CHF 373'050.75

Gegenüber dem Budget 2017 wird im Bereich Soziale Sicherheit mit einem geringeren Aufwand von CHF 27'500.00 gerechnet.

Im Konto 5120 Prämienverbilligungen wurde vom Kanton der Gemeindebeitrag mit Fr.125'000.00 vorgegeben. Dies sind Fr. 20'000.00 mehr als im Vorjahr.

Aufgrund Hochrechnungen der laufenden Fälle wird im Konto 572 Wirtschaftliche Hilfe mit einem Rückgang der Nettokosten um CHF 56'250.00 gerechnet.

Das Konto 5730 Asylwesen bewegt sich auf dem Niveau des Vorjahres.

Aufgrund neuerer und aktueller Werte wurde der Aufwand der Gemeinde für die Zahlung von Verlustscheinforderungen aus Krankenkassenprämienausständen Privater, Konto 5790 Übrige Fürsorge / Krankenkasse um CHF 15'000.00 auf CHF 35'000.00 erhöht.

6 Verkehr	CHF 182'250	CHF 156'400	CHF 129'048.58
------------------	--------------------	--------------------	-----------------------

In diesem Bereich ist insgesamt gegenüber dem Vorjahresbudget eine Aufwandszunahme von CHF 25'850.00 zu verzeichnen.

Der Beitrag an den Kanton für den regionalen Personenverkehr, Konto 6290, erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 21'000.00 auf neu CHF 96'500.00. Dies Aufgrund des ab Fahrplanwechsel 2018 eingeführten Halbstundentakts auf der Linie Weinfelden - Wil

7 Umwelt, Raumordnung	CHF 80'900	CHF 80'200	CHF 70'851.38
------------------------------	-------------------	-------------------	----------------------

Der Nettoaufwand im Bereich Umweltschutz und Raumordnung bewegt sich auf dem Niveau des Vorjahres

Im Konto 7410 Gewässerverbauungen sinkt der Aufwand um CHF 11'000.00 gegenüber dem Budget 2018. Es sind keine grösseren Sanierungs- oder Unterhaltsarbeiten vorgesehen.

Im Konto 7710 Friedhof und Bestattung steigt der Aufwand um CHF 5'350.00 da mehrere Grabreihen aufgehoben werden.

Nettoertrag	Budget 2019	Budget 2018	Rechnung 2017
8 Volkswirtschaft	CHF 2'300	CHF -1'100	CHF 1'450.05

In diesem Bereich sind keine grösseren Veränderungen zu verzeichnen.

9 Finanzen und Steuern	CHF 1'290'000	CHF 1'165'750	CHF 1'348'979.68
-------------------------------	----------------------	----------------------	-------------------------

Basierend auf der aktuellen Hochrechnung wird für das Jahr 2019 mit einer Ertragszunahme von CHF 124'250.00 gegenüber dem Vorjahresbudget gerechnet. Diese Zunahme ist vor allem auf höher erwartete Erträge bei den natürlichen Personen (+CHF 115'000.00) zurückzuführen. Ebenfalls mit einer Zunahme um CHF 25'000.00 sowie CHF 12'000.00 wird bei den Steuern aus früheren Jahren und Quellensteuern gerechnet. Mit einem Abnahme von CHF 25'000.00 wird bei den Grundstücksgewinnsteuern gerechnet.

Kommentar zur Investitionsrechnung

Im Budget 2019 wird mit einem Nettoinvestitionsvolumen von CHF 492'000.00 (Vorjahr 273'000.00) gerechnet.

Die aufgeführten Investitionen für die Kugelfangsanierung, die Kanalisationserschliessung Anet, Etappe 1 sowie die Erneuerung der Signalisationen sind separat traktandiert. Der Gemeindebeitrag an die Gleisverlängerung ist mit dem vorgegebenen Wert von CHF 70'000.00 eingesetzt.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, dem Budget für das Jahr 2019 zuzustimmen.

Das Detailbudget liegt auf der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf und ist ebenfalls auf der Homepage der Gemeinde www.bettwiesen.ch veröffentlicht.

Zusammenzug - Funktional	Rechnung 2017		Budget 2018		Budget 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	606'867.93	158'010.45	549'465	127'400	599'400	128'000
Nettoaufwand		448'857.48		422'065		471'400
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	210'395.54	137'487.07	211'500	147'800	214'500	141'000
Nettoaufwand		72'908.47		63'700		73'500
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	18'881.15		17'400		25'800	
Nettoaufwand		18'881.15		17'400		25'800
4 GESUNDHEIT	154'145.95		152'550		170'700	
Nettoaufwand		154'145.95		152'550		170'700
5 SOZIALE SICHERHEIT	721'763.44	270'461.50	604'750	254'500	492'750	170'000
Nettoaufwand		451'301.94		350'250		322'750
6 VERKEHR UND NACHRICHTEN-ÜBERMITTLUNG	183'177.58	54'129.00	225'900	69'500	253'800	71'550
Nettoaufwand		129'048.58		156'400		182'250
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUM-ORDNUNG	540'078.84	469'227.46	423'000	342'800	551'250	470'350
Nettoaufwand		70'851.38		80'200		80'900
8 VOLKSWIRTSCHAFT	663'391.30	664'841.35	843'400	842'300	825'850	828'150
Nettoertrag	1'450.05				2'300	
Nettoaufwand				1'100		
9 FINANZEN UND STEUERN	19'760.62	1'368'740.30	9'750	1'175'500	14'800	1'304'800
Nettoertrag	1'348'979.68		1'165'750		1'290'000	
Total	3'118'462.35	3'122'897.13	3'037'715	2'959'800	3'148'850	3'113'850
Ertragsüberschuss	4'434.78					
Aufwandüberschuss				77'915		35'000
	3'122'897.13	3'122'897.13	3'037'715	3'037'715	3'148'850	3'148'850

Zusammenzug - Funktional	Rechnung 2017		Budget 2018		Budget 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	606'867.93	158'010.45	549'465	127'400	599'400	128'000
0110 Legislative	12'158.60		22'400		23'550	
0120 Exekutive	83'689.51	300.00	78'065	300	74'350	500
0210 Finanz- und Steuerverwaltung			125'400	97'000	154'750	93'700
0220 Übrige allgemeine Dienste	391'854.88	113'989.95	219'350	4'000	243'550	2'500
0222 Bauverwaltung	69'382.52	14'724.40	55'950	20'500	56'400	19'500
0290 Übrige Verwaltungsliegenschaften	49'782.42	28'996.10	48'300	5'600	46'800	11'800
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	210'395.54	137'487.07	211'500	147'800	214'500	141'000
1400 Allgemeines Rechtswesen	80'377.20	25'587.59	71'500	19'000	76'000	19'100
1500 Feuerwehr	100'718.73	100'718.73	98'800	98'800	101'400	101'400
1610 Militärische Verteidigung	2'278.00		3'100		3'050	
1620 Zivilschutz	8'267.40	8'630.75	25'000	27'500	19'150	18'000
1626 Regionale Zivilschutzorganisation	18'754.21	2'550.00	13'100	2'500	14'900	2'500
3 KULTUR, SPORT UND FREI-ZEIT, KIRCHE	18'881.15		17'400		25'800	
3290 Übrige Kultur	4'061.15		2'000		9'000	
3410 Sport	5'400.00		5'500		5'700	
3420 Freizeit	9'420.00		9'900		11'100	
4 GESUNDHEIT	154'145.95		152'550		170'700	
4210 Ambulante Krankenpflege	136'054.45		134'500		151'400	
4310 Alkohol- und Drogenprävention	17'755.80		17'700		18'950	
4320 Übrige Krankheitsbekämpfung	250.00		250		250	
4340 Lebensmittelkontrolle	85.70		100		100	

Zusammenzug - Funktional	Rechnung 2017		Budget 2018		Budget 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5 SOZIALE SICHERHEIT	721'763.44	270'461.50	604'750	254'500	492'750	170'000
5120 Prämienverbilligungen	118'764.45	4'193.60	105'000	5'000	125'000	5'000
5230 Invalidenheime	645.20		700		650	
5310 Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV		2'434.00		2'500		2'500
5430 Alimentenbevorschussung und -inkasso	35'420.00	16'166.30	27'000	25'000	22'000	22'000
5450 Leistungen an Familien	137.00					
5451 Kinderkrippen und Kinderhorte	7'581.35		12'300		8'000	
5720 Wirtschaftliche Hilfe	459'615.89	180'396.15	365'550	155'000	224'800	70'500
5730 Asylwesen	72'740.35	66'118.50	68'200	62'000	71'300	65'000
5790 Übrige Fürsorge	26'859.20	1'152.95	26'000	5'000	41'000	5'000
6 VERKEHR UND NACHRICHTEN-ÜBERMITTLUNG	183'177.58	54'129.00	225'900.00	69'500	253'800	71'550
6150 Gemeindestrassen	92'502.93	39'324.00	122'400	39'000	129'300	42'000
6290 Übriger öffentlicher Verkehr	90'674.65	14'805.00	103'500	30'500	124'500	29'550
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUM-ORDNUNG	540'078.84	469'227.46	423'000	342'800	551'250	470'350
7100 Wasserversorgung	1'232.75		2'800		1'300	
7101 Wasserwerk	168'748.78	168'748.78	149'000	149'000	286'300	286'300
7201 Abwasserbeseitigung	117'826.04	109'500.99	98'050	100'000	118'650	110'350
7300 Abfallwirtschaft	79'582.65	81'356.54	89'700	83'000	78'200	65'700
7410 Gewässerverbauungen	27'643.80	5'100.25	25'000	6'500	12'500	5'000
7500 Arten- und Landschaftsschutz			100			
7710 Friedhof und Bestattung	29'743.05	-29.10	39'100	4'300	43'150	3'000
7900 Raumordnung	115'301.77	104'550.00	19'250		11'150	

Zusammenzug - Funktional	Rechnung 2017		Budget 2018		Budget 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8 VOLKSWIRTSCHAFT	663'391.30	664'841.35	843'400	842'300	825'850	828'150
8120 Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen	27'386.10	18'653.60	27'900	19'000	27'400	18'650
8140 Produktionsverbesserung Pflanzen	5'071.00		5'100	100	3'500	100
8200 Forstwirtschaft	4'563.25		4'100		4'750	
8300 Jagd und Fischerei	1'298.90	1'128.90	1'400	1'100	1'400	1'100
8600 Banken und Versicherungen		21'990.00		23'000		22'000
8711 Elektrizitätswerk / Elektrizitätsnetz	363'367.47	363'367.47	546'600	546'600	539'050	539'050
8712 Elektrizitätswerk / Stromhandel	259'701.38	259'701.38	252'500	252'500	247'250	247'250
8790 Energie allgemein	2'003.20		5'800		2'500	
9 FINANZEN UND STEUERN	19'760.62	1'368'740.30	9'750	1'175'500	14'800	1'304'800
9100 Steuern	6'553.57	1'107'609.16	5'000	1'041'000	5'000	1'188'000
9101 Sondersteuern		232'905.85		130'000		115'500
9300 Finanz- und Lastenausgleich		9'376.00				
9500 Übrige Ertragsanteile	2'597.25	5'063.00				
9610 Zinsen	10'609.80	1'786.29	4'750	4'500	9'800	1'600
9690 Übriges Finanzvermögen		12'000.00				
	3'118'462.35	3'122'897.13	3'037'715	2'959'800	3'148'850	3'113'850
9990 Abschluss						
9000 Ertragsüberschuss	4'434.78					
9001 Aufwandüberschuss				77'915		35'000
	3'122'897.13	3'122'897.13	3'037'715	3'037'715	3'148'850	3'148'850

Zusammenzug - Funktional	Rechnung 2017		Budget 2018		Budget 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	34'678.20					
0290 Übrige Verwaltungsliegenschaften	34'678.20					
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG					150'000	
1610 Militärische Verteidigung					150'000	
3 KULTUR, SPORT UND FREI-ZEIT, KIRCHE						
4 GESUNDHEIT						
5 SOZIALE SICHERHEIT						
6 VERKEHR UND NACHRICHTEN-ÜBERMITTLUNG	104'656.30				120'000	
6150 Gemeindestrassen	104'656.30				50'000	
6290 Übriger öffentlicher Verkehr					70'000	
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUM-ORDNUNG	167'216.76	126'443.43	511'000	219'000	315'000	63'000
7101 Wasserwerk	42'153.51	57'560.98		42'000		37'000
7201 Abwasserbeseitigung	109'281.60	68'882.45		52'000	290'000	26'000
7410 Gewässerverbauungen	7'224.80		451'000	125'000		
7900 Raumordnung	8'556.85		60'000		25'000	

Zusammenzug - Funktional	Rechnung 2017		Budget 2018		Budget 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8 VOLKSWIRTSCHAFT	66'703.82	35'648.15		29'000		30'000
8711 Elektrizitätswerk / Elektrizitätsnetz	66'703.82	35'648.15		29'000		30'000
9 FINANZEN UND STEUERN						
Total	338'576.88	162'091.58	521'000	248'000	585'000	93'000
Einnahmeüberschuss		176'485.30		273'000		492'000
Ausgabenüberschuss						
	338'576.88	338'576.88	511'000	511'000	585'000	585'000

Traktandum 9

Steuerfuss 2019:

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, den Steuerfusses für die Gemeindesteuer 2019 unverändert bei 53% zu belassen.

Traktandum 10

Zwischenbericht RPK

Bericht der Rechnungsprüfungskommission zur Zwischenrevision 2018

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir eine Zwischenrevision der laufenden Rechnung 2018 der Gemeinde Bettwiesen durchgeführt. Die Zwischenrevision bestand aus der Prüfung der Kontoabschlüsse per 31.08.2018, explizit Kasse und Post wie auch die Umsetzung der von der BDO AG in ihrem Erläuterungsbericht festgehaltenen Punkte vom 31. Dezember 2017.

Die Prüfung beinhaltete die vertiefte, detaillierte Prüfung der Kasse, Prüfung sämtlicher Kontoabschlüsse, Zwischenstand der Umsetzung aus dem Erläuterungsbericht der BDO AG.

Prüfungsurteil

Aus der Zwischenrevision halten wir fest, dass die uns vorgelegten Unterlagen korrekt, Abweichungen dokumentiert und aus dem Erläuterungsbericht der BDO AG empfohlenen Punkte teilweise bereits umgesetzt wurden oder sich in Umsetzung befinden.

Wir bedanken uns bei der Gemeindeverwaltung für die Unterstützung dieser Zwischenrevision und Ihrer Anstrengungen bei der Umsetzung und Verbesserung der internen Prozesse.

Wir bestätigen, dass keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Bettwiesen, 26.09.2018

Die Rechnungsprüfungskommission

Ralph Brunschwiler

Nicole Felder



Traktandum 11

Mitteilungen und Verschiedenes:

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag	8:30 – 11:30 / 14:00 – 18:00
Dienstag	8:30 – 11:30
Mittwoch	8:30 – 11:30
Donnerstag	8:30 – 11:30 / 14:00 – 16:00
Freitag	8:30 – 11:30

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten nach Absprache

Grundbuchamt und Notariat:

Gemeindeplatz 1, 8355 Aadorf
Telefon 058 345 15 20
Fax 058 345 15 21
Email gnm@tg.ch

Zivilstandsamt Bezirk Münchwilen:

Das Zivilstandsamt Bezirk Münchwilen in Sirnach führt neben weiteren Gemeinden die Familienregister der Gemeinde Bettwiesen und beurkundet Geburten, Anerkennungen, Eheschliessungen und Todesfälle, die sich im Bezirk Münchwilen ereignen. Todesfälle sind wie bisher dem Bestattungsamt Bettwiesen zu melden.

Kirchplatz 5, 8370 Sirnach
Telefon 058 345 13 40
Fax 058 345 13 41
Email zivilstandsamt.muenchwilen@tg.ch

Friedensrichter - und Betreibungsamt:

Murgtalstrasse 20, 9542 Münchwilen
Telefon 058 345 78 60
Fax 058 345 78 61
Email friedensrichteramt.muenchwilen@tg.ch
betreibungsamt.muenchwilen@tg.ch

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Münchwilen:

Wilerstrasse 19, Postfach 330, 8370 Sirnach
Telefon 058 345 73 30
Fax 058 345 73 31
Email info.kem@tg.ch

Weitere Amtsstellen und Informationen finden Sie unter www.bettwiesen.ch